

2. Intervalle und Schlüssel

Arnold Schönberg, Violinkonzert, op. 36, T. 6-13

2.1. Bestimmen Sie die folgenden 5 Intervalle:

- a) _____ Lösung a) große Septime
- b) _____ (Tenorschlüssel!) Lösung b) reine Quinte [nur LASEk!]
- c) _____ Lösung c) kleine Septime
- d) _____ (Tenorschlüssel!) Lösung d) Tritonus [nur LASEk!]
- e) _____ (Bassschlüssel!) Lösung e) kleine Sekunde

2.2. Bilden Sie die folgenden 5 Intervalle aufwärts und abwärts [LAGS/LAS-Sek nur 1-4]

Aufgabe

kl. Sexte überm. Quarte gr. Terz kl. Septime reine Quinte

Lösung

kl. Sexte überm. Quarte gr. Terz kl. Septime reine Quinte

5. Harmonische Bezeichnungen

Ergänzen Sie in den Kästchen die fehlenden Akkorde (in enger Lage) auf der Grundlage der vorliegenden harmonischen Bezeichnungen, oder ergänzen Sie die jeweiligen harmonischen Bezeichnungen auf der Grundlage der vorliegenden Akkorde. [LAGS/LAS-Sek ohne Generalbass!]

Aufgabe

Funktionstheorie Generalbass Stufentheorie Akkordsymbole

c: tG Es: d: sⁿ g: 6# Es: v⁶ F#m⁷

Lösung

Funktionstheorie Generalbass Stufentheorie Akkordsymbole

c: tG Es: D⁷ d: sⁿ g: D⁷₃⁹ 6# 2 Es: v⁶ F#m⁷

Mündliche Prüfung Satzlehre: Spiel einer vorbereiteten erweiterten Kadenz/Akkordfolge (10-12 Akkorde) auf dem Klavier und sich daran anschließende Fragen zur Harmonielehre. Erwartet werden die Einbeziehung eines Trugschlusses (alle Bewerber*innen) sowie von Nebenfunktionen und Zwischendominanten (nur LASek).